

Zeitschrift: Die Schweiz : schweizerische illustrierte Zeitschrift
Band: 5 (1901)
Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelst kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme, rasche Hebung der körperlichen Kräfte, Stärkung des Gesamt-Nervensystems.

Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich „Dr. Hommel's“ Haematogen. Von Tausenden von Aerzten des In- u. Auslandes glänzend begutachtet!

Inhalts-Verzeichnis des 11. Heftes.

Seite	Seite	Seite			
Ernst Bahn. Albin Indergand. Roman. (Zehnte Fortsetzung)	241	Isabelle Kaiser. Seelchen. Gedicht	256	Eingestrente Bilder.	
Isabelle Kaiser. Einst. Gedicht	248	Karl Eichhorn. Von hehrer Gleichwelt zum Boralpenidyll. Mit zwei Abbildungen nach Photographie von E. Goetz, Luzern	257	H. Hardmeyer. Acht Kopfsteifen	241/48
Rudolf Goldlust. Baku. Mit neun Abbildungen nach Originalphotographien	249	Alf. Gobet. Die Chiu p'in oder die neun chinesischen Orden	258	Ernst Tobler. Gedeckte Brücke über die Glatte bei Wallfellen	241
Rudolf Blümner. Herbstlaub. Gedicht	252	Dr. Reinhold Günther. Altschweizerisches Frohleben und altschweizerische Feste	260	Th. Delahaus. Kopfsteife	260
Arnold Ott. Die Wische des Alibiades. Gedicht	253	Das eidgenössische Schützenfest in Luzern vom 30. Juni bis 11. Juli 1901. Mit Bild	264	Carl Riner. „Schimmeli“	263
Eugen Hemberg. Safcha. Autorisierte Uebersetzung aus dem Schwedischen von Friedr. von Känfel. (Fortsetzung)	254			Kunstbeitragen.	
J. Enderli. Dombdirector Stehle in St. Gallen	256			Ernst Stüdelberg. Die Sirenen.	
				Evert van Muyden. Die Reiter ziehen ins Feld.	
				Karl Gehri. Altes Berner Bauernhaus mit Strohdach.	
				Titelblatt. Rich. Schanpp. Appenzell a. Rh.	

Hochdorf.

(Schweiz 228)

Arnold Winkelried

Volksschauspiel in 3 Akten von P. Halter.

Spieltage:

16. und 23. Juni, 21. und 28. Juli.

Beginn: Nachmittags 2 Uhr, Schluss nach 8 Uhr.

EINTRITTS-PREISE:

Nummerirte Plätze Fr. 5.—, 4.—, 3.—, 2.—, 1.50; Stehplätze Fr. 1.—.

MEYER MÜLLER & CIE.

WINTERTHUR ZÜRICH BERN

Spezialgeschäft für Teppiche aller Art.

Hansa Linoleum und Linoleumfabrik Northallerton (England).

Linoleum am Stück Linoleum-Läufer

„ Inlaid „ -Milieux

„ Kork „ -Vorlagen

„ Granit „ -Wichse

Die Saison-Neuheiten sind eingegangen. Billigste Preise!

Verlangen Sie überall

Seife

N^o 132. *)

Dieselbe verschafft
feinen Teint
und zarte Hände.

Überall zu kaufen
à 70 Cts. per Stück.

Chrysanthemum - Ecke der „Schweiz“.

Aphorismen.

Es gibt eine Menge kleiner Unarten und Rücksichtslosigkeiten, die an und für sich nichts bedeuten, aber furchtbar sind als Kennzeichen der Beschaffenheit einer Seele.

Wenn die Grossmut vollkommen sein soll, muss sie eine kleine Dosis Leichtsinns enthalten.

Jung sein ist schön; alt sein ist bequem.

Die Gedankenlosigkeit hat mehr ehrliche Namen zu Grunde gerichtet als die Bosheit.

Die Wortkargen imponieren immer. Man glaubt schwer, dass jemand kein anderes Geheimnis zu bewahren hat als das seiner Unbedeutendheit.

Die Empfindung des Einsamseins ist schmerzlich, wenn sie uns im Gewühl der Welt, unerträglich jedoch, wenn sie uns im Schosse unserer Familie überfällt.

Er ist ein guter Mensch! sagen die Leute gedankenlos. Sie wären sparsamer mit diesem Lobe, wenn sie wüssten, dass sie kein höheres zu erteilen haben.

Hus Marie von Ebner-Eschenbach: Aphorismen IV. Aufl.
Verlag von Gebrüder Paetel, Berlin.

*) Es ist dies die berühmte Chrysanthemum-Seife von C. Buchmann & Co. in Winterthur.

(Schweiz 170)

Lenzburger Confitüren

(Schweiz 251)